

INNSTRUMENTI

4. JÄNNER 2026 (SO)
19 UHR ISCHGL,
SILVRETTATHERME

NEU JAHRSS KON ZERT 2026

5. JÄNNER 2026 (MO)
19 UHR KITZBÜHEL,
WIRTSCHAFTSKAMMER

6. JÄNNER 2026 (DI)
10.30 UHR & 18 UHR
INNSBRUCK,
CONGRESS –
SAAL TIROL



WILLKOMMEN

Das **Tiroler Kammerorchester InnStrumenti** unter der Leitung von **Gerhard Sammer** begrüßt Sie ganz herzlich zum **Neujahrskonzert 2026!** Es erwartet Sie ein sehr abwechslungsreiches Konzert, eine inspirierende Moderation – heuer zum ersten Mal mit den Moderatoren **Markus Koschuh** (Innsbruck) und **Martin Papst** (Ischgl und Kitzbühel) sowie zwei herausragend Tiroler Vokalsolisten im klassischen Gesangsfach: die Sopranistin **Martina Fender** und der Tenor **Martin Lechleitner**.

Eine besondere Premiere bei diesem Neujahrskonzert ist auch ein extra für diesen Anlass von **Christian Tschugnall** neu komponiertes, und vom Orchester begleitetes Solostück für **Paul Pichler**, den jungen österreichischen Staatsmeister im Beatboxing aus Tirol.

Zudem werden in Innsbruck die jungen Tänzerinnen der **Tanzgruppe Elencia** bei zwei Musikstücken und die Akrobatin **Elina Batruel** mit einer besonderen Performance während des Donauwalzers zu erleben sein. Damit das Miterleben dieser Vorführungen in Innsbruck von allen Plätzen aus möglich ist, übertragen wir

diese heuer erstmals auch zusätzlich Live auf die große Leinwand.

Die breite Palette der Musik reicht von Komponisten, die 2026 ein besonderes Jubiläum begehen, wie Giuseppe Verdi, Manuel de Falla, Werner Pirchner und Carl Maria von Weber bis zu Arturo Marquez, Franz Lehar, Emmerich Kálmán, Constanze Geiger und Johann Strauss.

Neben klassischen „Neujahrskonzert-Hits“ und Duetten der beiden Gesangssolisten warten zahlreiche musikalische Überraschungen, lassen Sie sich in gute Laune schwingen!

Martina Fender Sopran
Martin Lechleitner Tenor
Paul Pichler Vocal Percussion
Elencia Tänzerinnen (Innsbruck)
Elina Batruel Zirkusnummer (Innsbruck)
Markus Koschuh Moderation (Innsbruck)
Martin Papst Moderation (Ischgl & Kitzbühel)

Gerhard Sammer Dirigent
Tiroler Kammerorchester InnStrumenti



PROGRAMM

Ferdinand Hérold (1783–1860):
Ouverture aus der Oper Zampa

Johann Strauss (1825–1899):
Wiener Blut, Walzer op. 354

✳ **Jahresregenten-Rätsel ...**
Wie heißen die gesuchten Komponisten?

Constanze Geiger (1836–1890) / **Otto Hornek** (Arr.):
Radetzky-Marsch, op. 14 Nr. 1

Werner Pirchner (1940–2001) / **Josef Laube** (Arr.):
Firewater Music, 1. Satz

Emmerich Kálmán (1882–1953):
Komm mit nach Varasdin aus der Operette *Gräfin Mariza*

PAUSE —————

Stanisław Moniuszko (1819–1872):
Bajka, Ouverture op. 12

Cécile Chaminade (1857–1944):
Scherzettino aus der *Ballet symphonique op. 37 „Callirhoe“*

Franz Lehar (1870–1948):
Bist Du's lachendes Glück aus *Der Graf von Luxemburg*

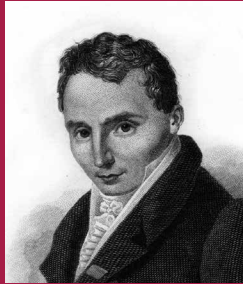
Emmerich Kálmán:
Tanzen möchte ich aus der Operette *Csardasfürstin*

Arturo Márquez (*1950):
La Conga del fuego

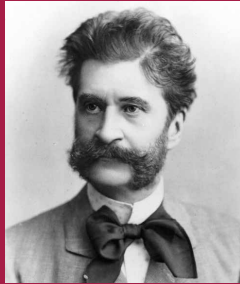
Christian Tschugnall (*1988):
Respira: Domina (Uraufführung)

Johann Strauss (1825–1899):
An der schönen blauen Donau, Walzer op. 314

KOMPONIST:INNEN



Ferdinand Herold



Johann Strauss II



Constanze Geiger



Werner Pirchner



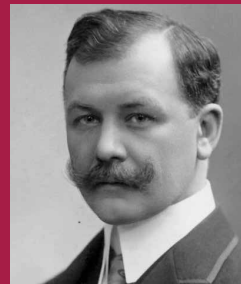
Emmerich Kálmán



Stanisław
Moniuszko



Cécile Chaminade



Franz Lehar



Arturo Márquez



Christian
Tschugnall



MARTINA FENDER

Sopran



Italienischem Liederbuch und 2023 mit Hölderlin-Vertonungen von Britten und Till A. Körber (UA) auf der Bühne. Im Rahmen von *musica sacra Linz* konzipierte sie kürzlich einen Liederabend, der von der Presse als „Grandioser Schubert-Abend“ gefeiert wurde.

Die gebürtige Tirolerin und Wahl-Oberösterreicherin war 2015-2018 Ensemblemitglied am Theater Regensburg. Seitdem ist sie freischaffend tätig und gastierte am Linzer Landestheater, am Staatstheater Nürnberg, bei der Oper im Steinbruch St. Margarethen, beim Lehar Festival Bad Ischl, am Stadttheater Klagenfurt und bei den Seefestspielen Mörbisch, wo sie als Christl im Vogelhändler debütierte (auf CD erschienen bei Oehms Classics). Zu ihren Opern-Rollen zählen Zerlina (*Don Giovanni*), Despina (*Così fan tutte*), Clorinda (*La Cenerentola*), Frasquita (*Carmen*), Nella (*Gianni Schicchi*), Oscar (*Un ballo in maschera*), Ottilie (*Im weißen Rössl*) und Franzi Cagliari (*Wiener Blut*) usw.

Martina Fender sang immer wieder die Sopranpartien in Bachs *Matthäuspassion* und in Haydns *Schöpfung*. Oratorien und Konzerte führten Martina Fender u.a. in die Kyotofuritsu Fumin Hall Alti, Kyoto, zum Cartagena Festival de Música, Kolumbien und ins Auditorio Nacional, Madrid.

Erstmals wird Martina Fender nun mit dem Tiroler Kammerorchester InnStrument zu hören sein.

www.martinafender.com

Martina Fender studierte an der Anton Bruckner Privatuniversität Linz bei Andreas Lebeda und schloss ihren Master an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien bei KS Edith Lienbacher mit Auszeichnung ab. Richtungsweisend waren für sie der Liedunterricht bei KS Robert Holl und Meisterkurse bei Kurt Widmer und Thomas Hampson.

Der Liedgesang liegt Martina Fender besonders am Herzen. Sowohl als solistische Liedinterpretin als auch mit dem von ihr gegründeten Vokalensemble *FRANZ* tritt sie regelmäßig auf. So war sie im Wiener Konzerthaus und der Schubertiade Dürnstein zu hören. Bei den *vokal.isen* Linz stand sie 2021 mit Hugo Wolfs

MARTIN LECHLEITNER

Tenor



Martin Lechleitner debütierte in der Saison 2017/18 als Nathanael in *Les contes d'Hoffmann* am Tiroler Landestheater und gab anschließend sein Rollendebüt als Pedrillo an der Den Jyske Opera Aarhus. Weiterführend war er an der Oper Chemnitz engagiert, wo er u. a. als Dancaïre in Bizets *Carmen* und als Pedrillo in Mozarts *Die Entführung aus dem Serail* in Erscheinung trat. Er gastierte in J. C. Bachs Oper *La clemenza di Scipione* am Staatstheater Meiningen/Eisenach in der Titelrolle, für die er von der Presse hoch gelobt wurde. Weitere Gastengagements führten ihn ans Theater Osnabrück, an das Theater an der Wien und zu den Seefestspielen Mörbisch. In dieser Spiel-

zeit gastiert er am Theater Regensburg in der Neuproduktion von Coriglianos *The Ghosts of Versailles*.

Mit großer Affinität beschäftigt sich der Tenor mit der Musik des 20. Jahrhunderts und der Gegenwart. Er wirkte in zahlreichen Uraufführungen mit, wie etwa in der Weltkriegs-Oper *Strange Meeting* von Norbert Zehm oder *Inkognito Royal* von Karsten Fundal an der Dänischen Nationaloper. In der österreichischen Erstaufführung von Dai Fujikuras Science-Fiction-Oper *Solaris* war er als Snaut an der Neuen Oper Wien zu erleben und jüngst als Titelheld in der Oper *Peter Pan – The Dark Side* nach einem Libretto von Sir David Pountney. Im Festspielsommer 2023 folgte mit der Brecht-Oper *Die Judith von Shimoda* des argentinischen Star-Komponisten Fabián Panisello eine weitere Uraufführung und gleichzeitig sein Debüt bei den Bregenzer Festspielen.

Eine weitere Facette im künstlerischen Schaffen des Tenors ist die historisch informierte Aufführungspraxis Alter Musik sowie des Liedgesangs, insbesondere im Klanggewand historischer Hammerklaviere. Seine Gesangsstudien absolvierte er am Konservatorium Innsbruck und an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. Aktuell wird Martin Lechleitner von KS Michael Schade stimmlich beraten.

Mit dem Tiroler Kammerorchester InnStrumenti konnte er bereits im Rahmen von „Komponist:innen unserer Zeit“ und „Stimmen in unserer Zeit“ musizieren.

www.martinlechleitner.com

PAUL PICHLER

Beatboxer



Paul Pichler (UkU) wurde 2005 in Innsbruck in eine musikalische Familie hineingeboren. Seine Eltern sind Berufsmusiker:innen und dadurch kam er schon sehr früh mit Musik in Berührung. Schon mit fünf Jahren fand er über das Klavierspiel den Einstieg in die Musik. Seine wahre Leidenschaft entfachte jedoch erst zehn Jahre später, als er das Beatboxen für sich entdeckte. Seinen ersten großen Erfolg feierte er bei der österreichischen Beatbox-Meisterschaft in zwei Disziplinen: Er konnte den 1. Preis in der Kategorie der U18-Jährigen und den 1. Preis im Duo mit Samuel Plieger erringen. Neben zahlreichen Straßenperformances und Auftritten war ein weiteres Highlight der 7. Platz bei der Beatbox-Weltmeisterschaft 2022 in Berlin, ebenfalls im Duett. Darauf folgten weitere Siege und hohe Platzierungen in nationalen und internationalen Turnieren, wie zum Beispiel der 1. Platz bei der österreichischen Beatbox-Meisterschaft 2024. Mittlerweile lebt er in Wien und geht leidenschaftlich seinen Auftritten, Workshops und Straßenmusiksessions nach. Darüber hinaus wirkt er in unterschiedlichen Projekten mit, beispielsweise bei Theaterproduktionen, gemeinsam mit dem Orchester oder Streichquartett.

Mit dem Tiroler Kammerorchester InnStrumenti konnte er in der Reihe „Junge Solist:innen am Podium“ bereits im Herbst 2024 ein Stück von Christian Tschugnall uraufführen, mit dem Titel *B.E.A.T.B.O.X.*, das auch in einer Audioaufnahme professionell dokumentiert wurde.

ELENCIA

Tanz (Konzerte Innsbruck)



Elencia ist ein brandneues Tanzstudio in Innsbruck unter der Leitung von Elena Syutkovskaya, in dem professionellen Unterricht, Liebe zum Tanz und Kinder vereint werden!

Elena kam 2008 aus Russland und unterrichtet seit über 12 Jahren klassischen Tanz, Point und Jazz an verschiedenen Tanzschulen in Tirol und Vorarlberg. Einige ihrer Schülerinnen haben die Aufnahmeprüfung für professionelle Tanzschulen bestanden und ihre Tanzausbildung in Städten in Europa und Amerika fortgesetzt. Jetzt beginnt sie ihr neues Kapitel als Leiterin des Elencia-Studios.

Elena freut sich unglaublich, bereits zum dritten Mal bei Tiroler Kammerorchesters InnStrumenti dabei zu sein und dieses Mal ihre Schülerinnen beim Neujahrskonzert selbstständig vorzubereiten und zu präsentieren!

www.elencia.at

Tänzerinnen:

Aschauer Anna Maria

Degasperi Chrissy

Eisendle Alicia

Engbert Johanna

Gerber Sara

Hagl Luisa

Jähmig Paula

Juen Katharina

Keller Marlene

Kofler Elisa

Massimiani Francesca

Plankensteiner Fiona

Salchner Isabella

Stedile-Foradori Elena

Wackerle Valentina

Waldhart Isabella

Solist:innen

ELINA BATRUEL

Zirkusnummer (Konzerte Innsbruck)



Elina Batruel aus Hohenems ist Artistin bei der Gruppe Zirkus Meer. Ihre Leidenschaft für die Akrobatik entdeckte die jetzt 27-Jährige schon früh im Turnverein. Während dem Lehramtsstudium in Innsbruck konnte sie diese Leidenschaft vertiefen und durch Partner:innen und Gruppenakrobatik neue Bewegungsformen dazu lernen. Am Zirkus gefallen ihr die vielfältigen Ausdrucksmöglichkeiten und die Verbindung von Kreativität und Bewegung. Kopfüberstehen bedeutet für sie nicht nur Artistik, sondern auch ein Perspektivenwechsel der neue Blickwinkel eröffnet. Ihre Handstandartistik zeigte sie bereits auf verschiedenen Bühnen und Zirkusfestivals in Deutschland, Italien und Österreich. Neben ihren eigenen künstlerischen Projekten gibt sie ihr Können als Trainee im Kinderzirkus weiter und inspiriert junge Artist:innen dazu, ihre ersten Schritte in die Zirkuswelt zu wagen.

In ihrer Nummer kommen übergroße Spielkarten zum Einsatz, mehr wird an dieser Stelle noch nicht verraten.

www.zirkus-meer.at

MARKUS KOSCHUH

Moderation (Konzerte Innsbruck)



Markus Koschuh gilt als das kabarettistische Aushängeschild Tirols. In seinen Kabarettprogrammen bringt er das Publikum gleichermaßen zum Lachen und Staunen. Die Welt des Lichts erblickte er 1977 in Innsbruck wo er als Kabarettist, Theaterautor, und Moderator wirkt und werkt. Seine bestens recherchierten Programme beeindrucken durch Wort- und Aberwitz, gesangliche Spitzen und irrwitzige Parodien, die beim Publikum für Begeisterungstürme sorgen. Fundament seines Schreibens ist der Poetry Slam, in dem er auch zweifacher Österreichischer Meister und Vize-Europameister ist. Kabarett muss laut Koschuh für die Mächtigen unbequem sein und für das Publikum nicht nur lustig sondern witzig. Spätestens seit der erfolgreichsten Tiroler Kabarettproduktion *Agrargemein* ist Koschuh in aller Munde, seine jüngsten Streiche sind *Eine kleine Machtmusik* und *Quetschn trifft Schmäh*, eine Kooperation mit Franz Posch. Ein Publikums-magnet ist sein jährlicher Jahresrückblick *Jahrmarkt der Heiterkeiten*, der unter der Regie von Harald Windisch für tausende Tirolerinnen und Tiroler längst zur Traditionsveranstaltung rund um den Jahreswechsel geworden ist. Markus Koschuh liebt es, in seinen Programmen Text und Musik zu verbinden. Und so ist es nur logisch, dass Koschuh, der als Moderator bisher Persönlichkeiten vom Bundespräsidenten ab- und seitwärts begrüßen durfte, irgendwann auch den Weg zum InnStrumenti-Neujahrskonzert finden würde ...!

www.markuskoschuh.at

MARTIN PAPST

Moderation (Konzerte Ischgl und Kitzbühel)



Martin Papst ist dem Großteil der Tiroler Bevölkerung als TV-Moderator der tagesaktuellen ORF Newsmagazin-Sendung TIROL heute bekannt. Der gebürtige Innsbrucker arbeitet seit mittlerweile über 30 Jahren für den Österreichischen Rundfunk. Er begann dort während seines (unvollendeten) Jusstudiums als Grafiker am TIROL heute-Regieplatz und wechselte anschließend in die Sportredaktion. Dort gestaltete er Radio-/Fernsehbeiträge und moderierte die Radio-Livesendungen „Sport am Samstag“ und „Endspurt“. Seit 2005 führt Martin Papst seine nationale Zuschauerschaft durch unzählige Sportsendungen in ORF 1 und ORF SPORT+. In den letzten 13 Jahren avancierte er zum Anchorman von TIROL heute, für das er auch als Chef vom Dienst verantwortlich zeichnet. Der 51-jährige spielt gerne mit der Sprache und überlegt sich für seine Moderationen jedes einzelne Wort und jede einzelne Betonung penibelst genau. Er selbst bezeichnet sich als Sprach- und Sprech-Nerd mit leichtem Hang zum gepflegten Humor. Immer wieder feilt er an Formulierungen mit einem Schuß Sarkasmus oder Selbstironie und freut sich diebisch, wenn er danach darauf angesprochen wird. Martin Papst ist verheiratet mit einer einzigen Ehefrau und ist stolzer Vater zweier hervorragend geratener Söhne. Papst ist höchst un-musikalisch, liebt aber nahezu jegliche Form von Musik – einen Tag ohne gibt es für den Maul-trommel-Fan nicht.

GERHARD SAMMER

Dirigent



Der gebürtige Innsbrucker studierte nach dem Musikgymnasium Lehramt für Gymnasien in den Fächern Musik, Instrumentalpädagogik und Mathematik/Informatik an der Universität Mozarteum und der Uni Innsbruck sowie Dirigieren am Tiroler Landeskonservatorium. Neben seiner Unterrichtstätigkeit als Gymnasiallehrer absolvierte er eine Chorleitungsausbildung, zahlreiche Hospitationen und besuchte Meisterkurse für Dirigieren. Vor seiner Promotion zum Dr. phil. war er wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Mozarteum Salzburg.

Seit 2004 ist er Professor (Studiendekan von 2005–2023) an der Hochschule für Musik Würzburg, von 2015–2019 fungierte er als Präsident der European Association for Music in Schools (EAS), seit 2020 ist er Vorstandsmitglied der Europäischen Akkreditierungsagentur MusiQuE und unterrichtet an der Freien Universität Bozen/Fakultät für Bildungswissenschaften Brixen (Gastprofessur 2020–2023).

Er ist Gründer und Künstlerischer Leiter des *Tiroler Kammerorchesters InnStrumenti*, publiziert und international als Referent tätig, fungiert als Aufnahmeleiter für den ORF, ist Mitglied des Musikbeirats Tirol. Als künstlerischer Leiter und Dirigent des *Tiroler Kammerorchesters InnStrumenti* kann er auf Uraufführungen von mehr als 240 Orchesterwerken, zahlreiche Rundfunkaufnahmen und CD-Produktionen verweisen.



ORF FÜR ALLE

Mit freundlicher Unterstützung von creativecommons.org/licenses/by/4.0/, Österreichische Nationalbibliothek und Heinz Bachmann

Ö1 Club. In guter Gesellschaft.

Mit Kunst, Kultur und Wissenschaft. Mit Menschen, die sich dafür interessieren. Mit Ermäßigungen für zwei bei 600 Kulturpartnern, dem monatlichen Ö1 Magazin *gehört*, Freikarten und exklusiven Veranstaltungen.

Alle Vorteile für Ö1 Club-Mitglieder auf [oe1.ORF.at/club](https://oe1.orf.at/club)



Ö1 CLUB

TIROLER KAMMERORCHESTER INNSTRUMENTI

Das vor mehr als 25 Jahren gegründete Kammerorchester konnte sich mit innovativen und raffiniert konzipierten Konzertformaten als bedeutender Klangkörper und Brückenbauer zwischen Musikgenres, Kunstformen, Generationen, Künstler:innen und Publikum etablieren – zahlreiche Rundfunk- und mehr als 20 CD-Aufnahmen (ORF, RAI und BR), Livestreams und Online-Konzerte dokumentieren die hohe musikalische Qualität.

Im Jahresverlauf stehen neben Einladungen zu Festivals und Konzertveranstaltungen v.a. in Österreich, Deutschland und Italien spezifische eigene Konzertformate im Mittelpunkt:

Mit *Klassik am Berg* startet die Konzertsaison an einem der höchsten Konzertsorte für klassische Musik in der spektakulären Tiroler Bergkulisse mit cross over. Das Projekt *Stimmen in unserer Zeit* stellt vokale, sakrale und gesellschaftspolitische Aspekte in den Vordergrund, bei *Junge Solist:innen am Podium* präsentieren sich in einer länderübergreifenden Zusammenarbeit junge, herausragende Solist:innen. Während die *Neujahrskonzerte* Wort, Musik, Tanz und Anspruch verbinden, erklingen bei Komponist:innen unserer Zeit Uraufführungen – bisher wurden mehr als 240 Orchesterwerke (!) uraufgeführt. Die *Ma[ri]tinée* widmet sich mit international renommierten

Solist:innen großen Meisterwerken der Klassik und Romantik. Bei *klang_sprachen* werden zeitgenössische Musik und Literatur eng aufeinander bezogen. Als noch junges Format präsentiert *Ope[r]n Air* unter Einbindung von Schauspieler:innen Opern in kompakter Form unter freiem Himmel.

Darüber hinaus engagiert sich das Ensemble in besonderer Weise für die Musikvermittlung bei Kindern und Jugendlichen u.a. in der eigenen Schüler:innenkonzertreihe *Ab InnS'Konzert* und in moderierten Familienkonzerten.

Zahlreiche Tonträger wurden bei Helbling/Naxos und musikmuseum veröffentlicht.

Schirmherr des Orchesters ist Franz Fischler, Künstlerischer Leiter ist Gerhard Sammer.

Eine enge Zusammenarbeit besteht mit dem Südtiroler und Wiener Partnerverein sowie mit dem Verein der Freund:innen des Tiroler Kammerorchesters InnStrumenti.

Bilder, Videos, Infos, Pressemeldungen und vieles mehr unter:

www.innstrumenti.at

www.facebook.com/innstrumenti

www.instagram.com/innstrumenti

ORCHESTER

KONZERT- MEISTER

Janusz Nykiel

VIOLINE

1.
Sophie Trobos
Kazimierz Michalik
Denys-Andrii Vasylynets
Hannah Rief
Sibille Huber
Sarah Kurz

2.
Ursula Mühlberger
Lydia Kurz
Margit Rubatscher
Andrea Ludescher
Tabea Nicolussi

VIOLA

Markus Huber
Alexander Monteverde
Lisi Kainrath
Marco Gallina

CELLO

Nicolas Faure
Snežana Trajkovski
Michaela Kogler

KONTRABASS

Burgi Pichler
Klaus Telfser

FLÖTE

Elisabeth Demetz
Fanny Mayne

OBOE

Stephanie Treichl
Barbara Alber

KLARINETTE

Stephan Moosmann
Christoph
Schwarzenberger

FAGOTT

Robert Gonzalez
Erhard Ploner

HORN

Felix Außerhofer
Hannes Hasenauer

TROMPETE

Thomas Steinbrucker
Gerd Bachmann

POSAUNE

Andreas Knoll

SCHLAGWERK

Andreas Schiffer
Christoph Mayr



Haben Sie Lust auf weitere
Musik von InnStrumenti?
Dann stöbern Sie gerne in
unserem YouTube-Kanal!

KOMPONIST:INNEN UNSERER ZEIT

7. März 2026 (Sa) 19.30 Uhr Innsbruck, Haus der Musik

KLANG_SPRACHEN – 10. AUSGABE

11. Juni 2026 (Do) 20 Uhr Bludenz, Remise
12. Juni 2026 (Fr) 20.30 Uhr Wien, Porgy & Bess
13. Juni 2026 (Sa) 20 Uhr Innsbruck, Treibhaus

OPE[R]N AIR

DER BARBIER VON SEVILLA - ROSSINI

4. Juli 2026 (Sa) 19.30 Uhr Brixen, Hofburg
5. Juli 2026 (So) 19.30 Uhr Innsbruck, Hofgarten

PROMENADENKONZERT

13. Juli 2026 (Mo) 19.30 Uhr Innsbruck, Hofburg Innenhof

JETZT: ABONNENT:IN WERDEN!
WWW.INNSTRUMENTI.AT

Fotocredits:

Amir Kaufmann, Julia Wesely,
Max Schorch, Birgit Ploner, Severin
Koller, Erick Prieto, Theresa Pixner

Mit freundlicher Unterstützung von:





NEUJAHRSAKTION
(bis 31. Jänner 2026)

26% auf alle Karten für **KLASSIK AM BERG –**
Axamer Lizum/Hoadl

KARTEN

12.9.26, 14 Uhr 

12.9.26, 18 Uhr 

13.9.26, 11 Uhr 

(bei jedem Wetter regengeschützt!)